NVS erneuert ITCS, Leitstelle und Bordrechner mit IVU

Artikel vom **30. Oktober 2026**
Betriebs- und Verkehrsmanagement

Die Nahverkehr Schwerin GmbH modernisiert mit IVU Traffic Technologies AG ihre Systemlandschaft. Neue Bordrechner, eine webbasierte Leitstelle, digitales Gerätemanagement und mobile Anwendungen erweitern die bestehende »IVU.suite« für Planung und Betrieb.

Der Nahverkehr Schwerin verbindet Fahrzeugtechnik, Leitstelle, Planung und Betrieb auf einer neuen Systemplattform. (Bild: Nahverkehr Schwerin GmbH)

Die Nahverkehr Schwerin GmbH erneuert Teile ihrer IT- und Fahrzeugtechnik. Das kommunale Verkehrsunternehmen nutzt bereits die »IVU.suite« für Planung und Betrieb

und erweitert die vorhandene Systemlandschaft nun um zusätzliche Soft- und Hardware der IVU Traffic Technologies AG. Ziel ist es, Fahrzeugtechnik, Leitstelle, Planung sowie Flotten- und Gerätemanagement stärker auf einer gemeinsamen Systemplattform zusammenzuführen. Im Zuge der Modernisierung erhalten alle 44 Busse und 30 Straßenbahnen neue Bordrechner. Ergänzend wird ein zentrales Hintergrundsystem eingeführt, das die Fahrzeuge mit der Leitstelle und den bestehenden Anwendungen verbindet. Damit erneuert das Verkehrsunternehmen auch sein rechnergestütztes Betriebsleitsystem, kurz ITCS. Über dieses System überwacht und steuert die Leitstelle den laufenden Verkehr. **Webbasierte Leitstelle für den Betrieb** Ein Bestandteil der neuen Systemlandschaft ist eine webbasierte Leitstelle. Sie soll den Betrieb direkt im Browser steuerbar machen und vorhandene Abläufe in Planung und Betrieb ergänzen. Die Leitstelle greift dabei auf dieselbe Systemplattform zu wie weitere Anwendungen für Fahrzeuge, Betrieb und Management. So sollen Daten aus unterschiedlichen Bereichen zusammengeführt und für die tägliche Betriebssteuerung genutzt werden. Auch das Gerätemanagement wird digital erweitert. Bordgeräte lassen sich zentral überwachen und per Fernzugriff warten. Für Verkehrsunternehmen mit gemischten Flotten aus Bus und Straßenbahn ist das relevant, weil technische Komponenten, Betriebsdaten und Wartungsprozesse übergreifend betrachtet werden können. Das zentrale Hintergrundsystem verbindet dabei die Fahrzeugtechnik mit der Leitstelle und den vorhandenen Anwendungen. **Mobile Informationen für Beschäftigte** Zusätzlich wird ein Mitarbeiterportal eingeführt. Beschäftigte können darüber Informationen und Aufgaben mobil abrufen. Die Anwendung ergänzt die bestehenden Prozesse im Betrieb und unterstützt die Kommunikation mit Fahrpersonal und weiteren Mitarbeitenden. Die Lösungen für Bus und Straßenbahn gehen getrennt in den Betrieb. Auf diese Weise kann das Verkehrsunternehmen bewährte Abläufe schrittweise in die neue Systemlandschaft übertragen. Die Modernisierung baut auf einer langjährigen Zusammenarbeit der beiden Unternehmen auf und erweitert die bestehende technische Basis um Komponenten für Leitstelle, Bordrechner, Hintergrundsystem, Gerätemanagement und mobile Anwendungen.

Hersteller aus dieser Kategorie

© 2025 Kuhn Fachverlag